
Blickpunkt Gesellschaft

Reihe herausgegeben von

Christof Wolf, GESIS Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Mannheim, Deutschland

Oshrat Hochman, Dauerbeobachtung der Gesellschaft, GESIS – Leibniz-Institut für
Sozialwissenschaften, Mannheim, Baden-Württemberg, Deutschland

Pascal Siegers, Datenarchiv für Sozialwissenschaften, GESIS – Leibniz-Institut für
Sozialwissenschaften, Köln, Deutschland

In der Reihe *Blickpunkt Gesellschaft* werden wissenschaftliche Aufsätze zu Themen publiziert, die für die deutsche Gesellschaft und die deutschen Sozialwissenschaften wichtig sind. Der Schwerpunkt liegt auf empirischen Beiträgen, die Daten aus den Umfrageprogrammen bei GESIS auswerten. Dazu gehören die Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften (ALLBUS), die German Longitudinal Election Study (GLES), das GESIS Panel und die deutschen Teilstudien der Comparative Study of Electoral Systems, des European Social Survey, der European Values Study und des International Social Survey Projects.

Ziel der Reihe ist es ein Forum für die Forschung zum sozialen und politischen Wandel in der Bundesrepublik Deutschland zu sein und wichtige methodische Fragen in der Umfrageforschung zu adressieren. Die Aufsätze können in deutscher oder englischer Sprache erscheinen.

Weitere Bände in der Reihe <http://www.springer.com/series/12571>

Pascal Siegers · Sonja Schulz
Oshrat Hochman
(Hrsg.)

Einstellungen und Verhalten der deutschen Bevölkerung

Analysen mit dem ALLBUS

 Springer VS

Herausgeber

Pascal Siegers
Datenarchiv für Sozialwissenschaften
GESIS – Leibniz-Institut für
Sozialwissenschaften
Köln, Deutschland

Oshrat Hochman
Dauerbeobachtung der Gesellschaft
GESIS – Leibniz-Institut für
Sozialwissenschaften
Mannheim, Deutschland

Sonja Schulz
Datenarchiv für Sozialwissenschaften
GESIS – Leibniz-Institut für
Sozialwissenschaften
Köln, Deutschland

Blickpunkt Gesellschaft

ISBN 978-3-658-21998-7

ISBN 978-3-658-21999-4 (eBook)

<https://doi.org/10.1007/978-3-658-21999-4>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2019

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Springer VS ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Inhaltsverzeichnis

Einleitung: ALLBUS, IEDI und die Wiederaufnahme der Reihe „Blickpunkt Gesellschaft“	1
Pascal Siegers, Sonja Schulz und Oshrat Hochman	
Verschwimmende Grenzen? Christliche und alternative Religiosität in Deutschland zwischen 2002 und 2012.	13
Heiner Meulemann	
Zu Verbreitung und sozialen Einflussfaktoren von Paraglaube in West- und Ostdeutschland 2002–2012. Empirische Analysen von ALLBUS-Daten	53
Felix Wolter und Sebastian Fückel	
„Nun sag, wie hast du’s mit der Religion?“ – eine Mixed-Methods-Untersuchung verschiedener Items zu religiösen Überzeugungen im ALLBUS 2012	93
Udo Kelle, Bettina Langfeldt und Brigitte Metje	
Konfessionslose – Kirchenfern, indifferent, religionslos oder atheistisch?	123
Gert Pickel, Yvonne Jaeckel und Alexander Yendell	
Why Do People Believe in Socialism? Testing Propositions for West and East Germany with the German General Social Survey (ALLBUS)	155
Karl-Dieter Opp	
Zur Differenzierung von Alters-, Perioden- und Kohorteneffekten in Zeitreihendaten am Beispiel der Wahlbeteiligung.	191
Per Holderberg und Michael Corsten	

Intergenerationale Bildungsmobilität im Übergang vom geteilten zum wiedervereinigten Deutschland	229
Christian Tarnai und Florian G. Hartmann	
Verschiedene Messinstrumente, übereinstimmende Ergebnisse? Die Konsequenzen unterschiedlicher ALLBUS-Fragevarianten für die Analyse interethnischer Kontakte	269
Christoph Spörlein und Elmar Schlüter	
Die Rekonstruktion der relativen Einkommensentwicklung sozialer Gruppen auf der Grundlage von gruppierten Einkommensangaben	289
Martin Elff	

Herausgeber- und Autorenverzeichnis

Über die Herausgeber

Dr. Pascal Siegers, geb. 1980 in Aachen, Promotion als Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft im Rahmen des Graduiertenkollegs „Sozialordnungen und Lebenschancen im internationalen Vergleich“. Teamleiter National Surveys im Datenarchiv für Sozialwissenschaften der GESIS und Mitarbeiter im Forschungsdatenzentrum ALLBUS. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Religionssoziologie, quantitative Religionsforschung, empirische Einstellungsforschung.

E-mail: pascal.siegers@gesis.org.

Dr. Sonja Schulz, geb. 1983, Promotion zur Doktorin der Sozialwissenschaften an der Universität Mannheim. Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsdatenzentrum ALLBUS, Abteilung Datenarchiv für Sozialwissenschaften, GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Familiensoziologie, Kriminalität und Risikoverhalten, Methoden der empirischen Sozialforschung.

E-mail: sonja.schulz@gesis.org.

Dr. Oshrat Hochman, kommissarischekommissarische Abteilungsleiterin der „Dauerbeobachtung der Gesellschaft“ im GESIS Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: soziale Integration von Migranten, Prozesse der ethnischen und nationalen Identifikation, Rassismusforschung, soziale Ungleichheit.

E-mail: oshrat.hochman@gesis.org.

Über die Autoren

Prof. Dr. Michael Corsten, geb. 1961 in Mönchengladbach, Promotion am Fachbereich „Gesellschaftswissenschaften und Philosophie“ der Universität Marburg. Professor für Soziologie am Institut für Sozialwissenschaften der Stiftung Universität Hildesheim. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Biografie- und Lebenslaufanalyse, berufliche Sozialisation, Beteiligung an Bürger- und Zivilgesellschaft, Wissens- und Kulturosoziologie.

E-mail: corsten@uni-hildesheim.de.

Prof. Dr. Martin Elff, geb. 1967 in Mannheim, Promotion in Politikwissenschaften an der Universität Mannheim, Habilitation in Politikwissenschaften an der Universität Konstanz. Professor für politische Soziologie am Fachbereich für Staats- und Gesellschaftswissenschaften der Zeppelin Universität Friedrichshafen. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Sozialstruktur, Parteienwettbewerb und Wahlverhalten, Politische Information, Meinungs- und Urteilsbildung und Methoden der empirischen Politikforschung.

E-mail: martin.elff@zu.de.

Sebastian Fückel M.A., geb. 1986 in Mainz, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Soziologie/Sozialpolitik der Universität Trier. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Arbeitsmarkt-, Bildungs- und Sozialpolitikforschung, Bevölkerungssoziologie und Demographischer Wandel, Politische Soziologie und Politische Ökonomie.

E-Mail: fueckel@uni-trier.de.

Dr. phil. Florian G. Hartmann, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität der Bundeswehr München. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Berufsinteressenforschung, Berufsorientierung, Bildungsmobilität und Bildungsungleichheit, Quantitative und qualitative Methoden.

E-mail: florian.hartmann@unibw.de.

Per Holderberg M.A. Politikwissenschaft, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Soziologie im Methodenbüro an der Stiftung Universität Hildesheim. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Moderne Demokratietheorie, soziale Ungleichheit und Politische Partizipation, Wahlbeteiligung, Generationenforschung.

E-mail: holderbe@uni-hildesheim.de.

Dipl. theol. Yvonne Jaeckel, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Theologischen Fakultät der Universität Leipzig. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Religionssoziologie (national und international vergleichend), Jugendsoziologie, Kirchensoziologie und Gemeindeentwicklung, Politische Kulturforschung (Deutschland und international vergleichend), Empirische Sozialforschung.

E-mail: yvonne.jaeckel@uni-leipzig.de.

Prof. Dr. Udo Kelle, geb. 1960, Promotion zum Dr. phil. an der Universität Bremen. Professor für „Methoden der empirischen Sozialforschung und Statistik“ an der Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften der Helmut-Schmidt-Universität – Universität der Bundeswehr Hamburg. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Methodologie empirischer Sozialforschung, insbesondere das Verhältnis zwischen qualitativen und quantitativen Methoden, EDV-gestützte Techniken qualitativer Sozialforschung, Methoden der Typenbildung.

E-mail: kelle@hsu-hh.de.

Dr. Bettina Langfeldt, geb. 1970, Promotion zum Dr. rer. soc. an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Vertretungsprofessorin für Methoden der empirischen Sozialforschung an der Universität Kassel; wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Methoden der empirischen Sozialforschung und Statistik an der Helmut-Schmidt-Universität – Universität der Bundeswehr Hamburg (derzeit beurlaubt). Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Methoden empirischer Sozialforschung, empirische Hochschulforschung, geschlechtersensible Arbeits- und Organisationssoziologie.

E-mail: bela@hsu-hh.de.

Dr. Brigitte Metje, geb. 1953, Promotion zum Dr. phil. an der Philipps-Universität Marburg. Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Methoden der empirischen Sozialforschung und Statistik an der Helmut-Schmidt-Universität – Universität der Bundeswehr Hamburg. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Validitätsprobleme von Lehrveranstaltungsevaluationen, Mixed-Methods in der Evaluationsforschung.

E-mail: metjeb@hsu-hh.de.

Prof. em. Dr. Heiner Meulemann, geb. 1944 in Wörth/Donau, Dr. phil. Im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt. Professor (em.) für Soziologie an Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Methoden der empirischen Sozialforschung, Bildungssoziologie, Lebenslaufforschung, sozialer Wandel, Wertewandel.

E-mail: meulemann@wiso.uni-koeln.de.

Prof. em. Dr. Karl-Dieter Opp, geb. 1937 in Köln, Promotion zum Dr. rer. pol. an der Wirtschaftsfakultät in Köln. Professor (em.) für Soziologie an der Universität Leipzig und „Affiliate Professor“ an der University of Washington (Seattle). Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Soziologische Theorien, soziale Normen und Institutionen, politische Partizipation, nationale und regionale Identifikation, Wissenschaftstheorie in den Sozialwissenschaften.

E-mail: oppkarldieter@yahoo.de.

Prof. Dr. Gert Pickel, geb. 1963 in Kronach/Oberfr., Promotion zum Dr. phil. an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder). Professor für Religions- und Kirchensoziologie an der Theologischen Fakultät der Universität Leipzig. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Vergleichende politische Kulturforschung, empirische Einstellungsforschung, Jugendsoziologie, Religionssoziologie.

E-mail: pickel@rz.uni-leipzig.de.

Prof. Dr. Elmar Schlüter, geb. 1976 in Paderborn, Promotion im DFG-Graduiertenkolleg „Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit“ der Universitäten Bielefeld und Marburg. Professor für Soziologie mit dem Schwerpunkt „Methoden der international vergleichenden Sozialforschung“ an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Intergruppenbeziehungen, Migration und Integration, Methoden der empirischen Sozialforschung.

E-mail: elmar.schlueter@sowi.uni-giessen.de.

Dr. rer. pol. Christoph Spörlein, geb. 1985 in Bamberg, Promotion an der Cologne Graduate School in Management, Economics and Social Sciences. Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Soziologie der Universität Bamberg. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Soziale Ungleichheit, Migration und Integration, Quantitative Methoden.

E-mail: christoph.spoerlein@uni-bamberg.de.

Prof. Dr. phil. habil. Christian Tarnai, Professor i. R. für Sozialwissenschaftliche Methodenlehre am Institut für Bildungswissenschaft (vormals Institut für Soziologie und Gesellschaftspolitik) in der Fakultät für Humanwissenschaften der Universität der Bundeswehr München. Publikations- und Forschungsschwerpunkte in den Bereichen Empirisch-statistische Forschungsmethoden, Persönlichkeitspsychologie, Bildungs- und Sozialforschung.

E-mail: christian.tarnai@unibw.de.

Dr. Felix Wolter, geb. 1979 in Berlin-Spandau, Promotion zum Dr. phil. am Fachbereich „Sozialwissenschaften, Medien und Sport“ der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Survey-Methodologie (insbes. sensitive Fragen in Surveys), Bildungschancen, Weiterbildung, Arbeitsmarkt, Rational Choice- und Spieltheorie, Kompetenzdiagnostik, Paraglaube und Parawissenschaft.

E-mail: felix.wolter@uni-mainz.de.

Dr. Alexander Yendell, Promotion zum Dr. phil. am Fachbereich Soziologie an der WWU Münster. Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie der Universität Leipzig. Publikations- und Forschungsschwerpunkte: Extremismus, Radikalisierung, Islamophobie, Religionssoziologie, soziale Ungleichheiten und quantitative Methoden der Sozialwissenschaften.

E-mail: alexander.yendell@uni-leipzig.de.